

### Die Zeitung „Post“

jetzige Auflage 12,000 Exemplare,  
[55708.] empfiehlt sich zu erfolgreichen In-  
seraten, besonders für Jugendschriften,  
militärische, culturhistorische und Kunst-  
Werke, sowie Schriften über Landwirth-  
schaft, Viehzucht, Sport, Maschinen-  
wesen, Luxusgegenstände u. s. w.

### Die „Post“

berechnet 40  $\lambda$  pro Zeile und bewilligt Buch-  
händlern 25% Rabatt.

Recensionsexemplare finden schlen-  
nigste Berücksichtigung.

Die „Post“ hat unter den höchsten und  
begütertsten Kreisen die größte Zahl ihrer  
Leser, mehr als irgend eine andere Zeitung!

Da jede Besprechung sofort der betr. Ver-  
lagshandlung zugefandt wird, bitten wir,  
unsere Kreuzbandsendungen nicht zu  
übersehen.

Expedition der „Post“.

Berlin S. W., Zimmerstraße 96.

### F. Loewe (W. Effenberger)

[55709.] in Stuttgart

bittet, directe Bestellungen von Firmen, welche  
nicht über Stuttgart verkehren, ausschließ-  
lich nach Leipzig zu adressiren, wo sich stets  
ein vollständiges Lager seiner deutschen und  
ausländischen Bilderbücher und Jugend-  
schriften befindet.

### „Joseph“

Israelit. Jugendzeitung.

[55710.]

Ich sandte an die Herren Sortiment-  
Probenummern und Prospect via Leipzig und  
bitte, Mehrbedarf gef. zu verlangen.

Inserate von populärwissenschaft-  
lichen Werken, Schulbüchern u. Jugend-  
schriften finden durch den „Joseph“ zweck-  
entsprechende Verbreitung, da das Blatt in  
nur wohlhabende Familien gelangt.

Breslau.

A. Depner's Verlag.

[55711.] In meinem Verlage erschien soeben:

### Gummirte Adressen

sämmtlicher

### Briefmarkenhändler

und Sammler

aller Länder.

Preis 1  $\mathcal{M}$ , netto baar 75  $\lambda$  und 13/12.

Aug. Stadermann jun. in Ohrdruf.

[55712.] Soeben erschien und wurde nach  
den eingegangenen Bestellungen versandt:

Katalog I.: Alte u. seltene Drucke, Kupfer-  
u. Holzschnitt-Werke, Literar. Curiosität-  
täten, franz. Literatur, Miscellanea.

Katalog II.: Austriaca u. Hungarica.

Katalog III.: Katholische Theologie.

Handlungen, welche bisher nicht be-  
stellten, aber Verwendung für diese Kataloge  
haben, wollen mässig verlangen.

Lienz, Tirol, December 1879.

F. Rohrer's Antiquariat.

### W. Düms in Wesel am Rhein,

Lithographische Kunstanstalt,  
Geographische Anstalt,  
Steindruckerei mit Dampftrieb,

[55713.] hält sich den Herren Verlegern,  
unter Zusicherung tadelloser und künst-  
lerischer Ausführung, zur Anfertigung  
von Illustrationen, Bücherumschlä-  
gen, Titelbildern, Placaten, Gedenk-  
blättern, Prämiensbildern, Landkar-  
ten, Plänen u. s. w. in lithographischem  
Schwarz- und Farbendruck bestens empfohlen.

Durch seine Steindruckerei mit vielen  
Handpressen, vier Schnellpressen und andern  
Hilfsmaschinen mit Dampftrieb ist derselbe  
in der Lage, schnell und beispiellos  
billig zu liefern.

### Zeitungs-Redactionen

[55714.] empfehlen wir zum demnächst begin-  
nenden neuen Quartale unsere in ganz Deutsch-  
land, in Oesterreich und der Schweiz bekannte  
und wohlaccreditirte, von Dr. L. Holthof  
redigirte

### Feuilleton-Correspondenz,

welche den Abonnenten mannigfachen, reich-  
haltigen, unterhaltenden u. belehrenden Feuille-  
tonstoff bietet und durchaus dem praktischen  
Zeitungsbedarf angepasst ist, zu billigstem  
Preise. — In jeder Stadt wird nur Ein  
Abonnement angenommen. — Probenummern  
gratis.

Frankfurt a/M., im December 1879.

G. L. Daube & Co.

### Für Verleger von Plänen und Karten zc.

[55715.]

Wir empfehlen für obige Zwecke unsere  
präparirte dünne Druckleinwand Nr. 724, die  
sich zur Herstellung solcher Arbeiten vorzüglich  
eignet.

Muster gern zu Diensten.

Düren.

Carl Schleicher & Schüll.

### Günstige Offerte

für

### Verlagshandlungen.

[55716.] Eine mit den neuesten Schriften ausge-  
stattete Buchdruckerei in einer Stadt Mittel-  
deutschlands (Eisenbahnstation, Knotenpunkt  
dreier Linien) wünscht, um nach einer erfolgten  
Vergrößerung des Geschäftes ihre Maschinen  
regelmäßig voll beschäftigt zu sehen, die  
Druckherstellung periodischer Zeitschriften oder  
Werke — bei hohen Auflagen zu ganz unge-  
wöhnlich billigen Druckpreisen zu über-  
nehmen. Billigste Berechnung des Satzes,  
correcte, saubere Herstellung, prompte Bedienung,  
beste Referenzen. Gef. Anfragen unter der  
Chiffre R. B. # 3. durch Vermittelung der  
Exped. d. Bl.

[55717.] Infolge einer vor dem Friedensrichter  
getroffenen Vereinbarung erkläre ich hiermit,  
daß ich aus Uebereilung ungünstige Beurthei-  
lungen der von Herrn Wilhelm Hoffmann  
hierorts gelieferten Lichtdruckbilder in Nr. 265  
des Börsenblattes für den deutschen Buchhandel  
ausgesprochen habe.

Dresden, den 10. December 1879.

Gustav Lohse.

[55718.]

### Das Graphische Institut von Friedrich Wolf

in München, Luitpoldstraße 6,  
empfiehlt sich den Herren Verlegern zur billigsten  
Herstellung von Druckliches für die Buchdruck-  
presse durch Hochätzung in jeder Vergrößerung  
oder Verkleinerung ein- und mehrfarbig.

Die Preise berechnen sich montirt auf  
Pariser Höhe wie folgt:

6—8  $\lambda$  pro  $\square$  Cm., für Illustrationen,  
welche mittelst lithographischen Ueberdrucks (in  
gleicher Größe) auf die Zinkplatte gebracht  
werden können, als:

Autogramme, Feder- u. Kreidezeichnungen,  
Steingravuren, Radirungen, Kupfer- u.  
Stahlstiche.

10—12  $\lambda$  pro  $\square$  Cm. für Reproduction-  
en, welche mit Zuhilfenahme der Photographie  
direct durch das Licht, getreueste Wieder-  
gabe, auf die Zinkplatte copirt werden kön-  
nen, wie:

Handzeichnungen mit der Feder, Kreide,  
Kohle u. Bleistift, Glasradirungen, Holz-  
schnitte zc.

Diese Originale müssen jedoch tief schwarz  
auf weißem Papier gezeichnet sein, um große  
Retouchen auf der Zinkplatte zu ersparen.

Einzelne Clichés unter 40  $\square$  Cm. werden  
für 40  $\square$  Cm., außergewöhnliche Retouchen se-  
parat gerechnet.

Billigste Anfertigung von Prägeplatten in  
hartem Metall für Bucheinbände.

Uebnahme u. Ausführung von Ent-  
würfen.

Reelle, prompte Bedienung.

Auf Wunsch Einsendung von Proben und  
bereitwilligste Beantwortung jeder Anfrage.

### Für die Weihnachtszeit.

[55719.]

Der Umstand, daß täglich eine größere  
Anzahl von Bestellungen pr. Corr.-Karte zc.  
zur directen Uebersendung pr. Post an uns  
nach Wien gelangen, wodurch in den meisten  
Fällen nur unnütze Zeitverluste entstehen, ver-  
anlaßt uns, wiederholt darauf aufmerksam zu  
machen, daß unser gesammter Verlag (mit  
einziger Ausnahme von Lieferungs-Werken,  
Prämien und Einbanddecken) stets vollständig  
in Leipzig auf Lager ist und von dort aus  
zur Verfügung steht.

Directe Zusendungen werden von unserem  
Commissionär nicht gemacht, man wolle daher  
die eigenen Vertreter damit beauftragen.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

### Fortsetzungen

[55720.]

für

### L. W. Schmidt in New-York

bitte ich ohne Unterbrechung an mich über-  
geben zu wollen, soweit dieselben als Rest  
geliefert werden.

Alle solche jedoch, die baar geliefert  
werden, sind nur auf ausdrückliches Ver-  
langen zu liefern.

Ebenso werden Bestellungen auf Ameri-  
kanisches Sortiment, wie früher aufs  
prompteste erledigt, da ich diese Sendungen  
wieder ganz regelmässig jede Woche erhalte.

Leipzig, 6. December 1879.

Rudolph Hartmann.